

Russland: Einnahme Sudschas bestritten

Moskau. Der Kommandeur der tschetschenischen Sondereinheit der russischen Armee, Generalmajor Apti Alaudinow, hat am Donnerstag bestritten, dass ukrainischen Truppen die Stadt Sudscha in Kursk vollständig kontrollierten. Kiew hatte dies tags zuvor behauptet. Laut Alaudinow seien außerdem zwei Ortschaften wieder unter russischer Kontrolle. Auch für die Oblast Belgorod wurde der föderale Ausnahmezustand ausgerufen. Außerdem haben die Behörden mit der Evakuierung weiterer Gebiete in Kursk begonnen. Bisher wurden nach russischen Angaben mindestens 200.000 Menschen evakuiert. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/481686.russland-einnahme-sudschas-bestritten.html>